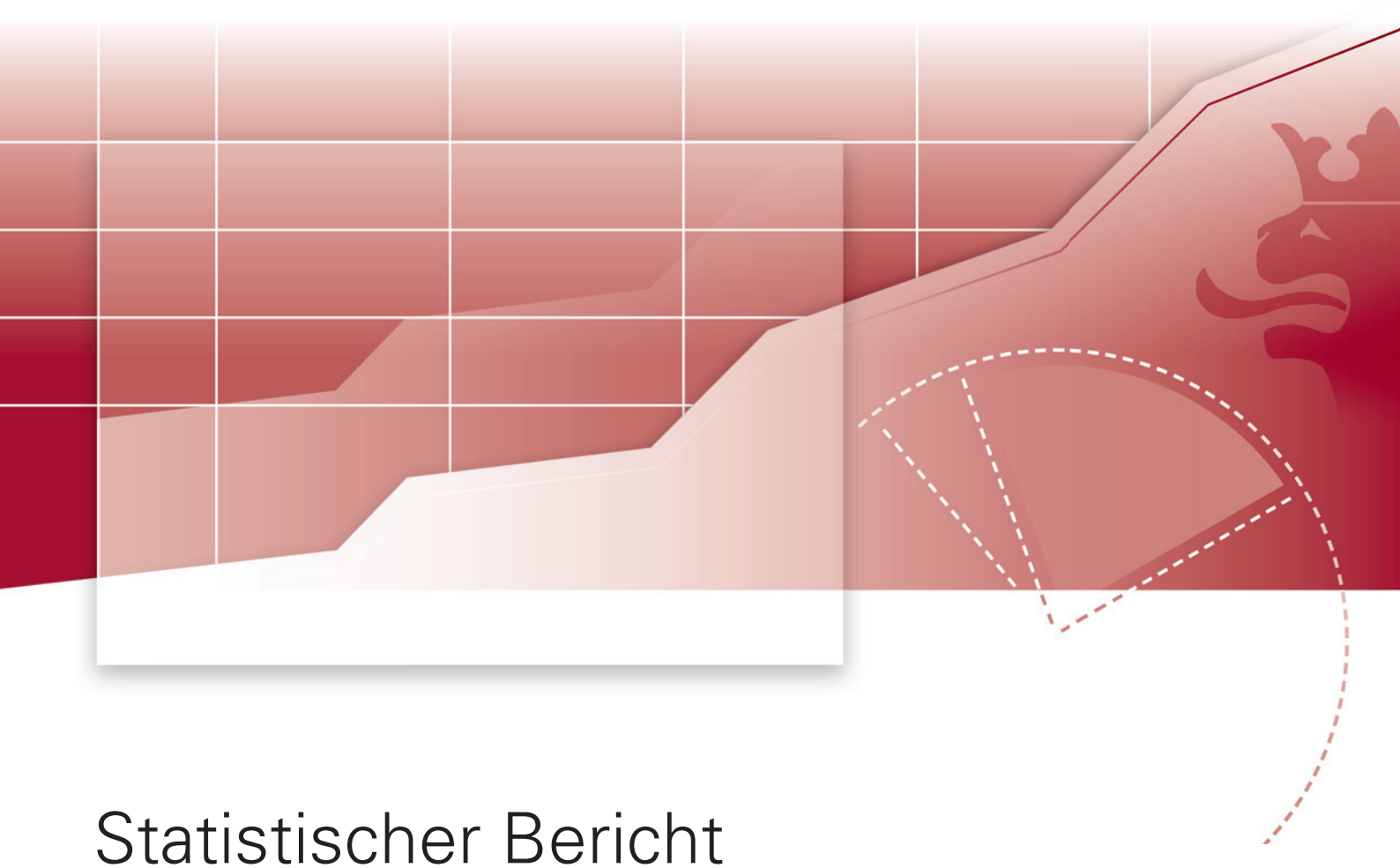
Z A H L E N · D A T E N · F A K T E N



Statistischer Bericht

A VI - vj 1 / 08

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Thüringen am 31.3.2008 - vorläufige Ergebnisse -

Bestell - Nr. 01 605

Thüringer Landesamt für Statistik
www.statistik.thueringen.de

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
…	Angabe fällt später an
/	Zahlenwert nicht sicher genug
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt
r	berichtigte Zahl
p	vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Erwerbstätigkeit, Umweltökonomische Gesamtrechnungen, Außenhandel
Telefon: 0361 37-84214

Herausgegeben im Februar 2009

Heft-Nr.: 37 / 09
Preis: 6,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 3

Grafiken

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht - *entfällt* -

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Wirtschaftsabschnitten - *entfällt* -

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Altersgruppen 10

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Teilzeit am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Wirtschaftsabschnitten - *entfällt* -

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 11

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach dem Geschlecht 12

Tabellen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Strukturmerkmalen

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Strukturmerkmalen 13

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach ausgewählten Merkmalen 14

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten - *entfällt* -

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen - *entfällt* -

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung 15

6. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten 16

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach Wirtschaftsabschnitten - *entfällt* -

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten 18

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie beruflicher Ausbildung 19

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten 22

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten 23

12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach Ausbildungsabschlüssen, Altersklassen sowie Auszubildende 24

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort sowie am Wohnort jeweils für das Ende des Vierteljahres bereitgestellt.

Mit Beginn des Jahres 2008 hat die Bundesagentur für Arbeit in der Beschäftigungsstatistik die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) eingeführt. Damit wurde die bis Ende 2007 gültige Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) endgültig abgelöst.

Zum Stichtag 31.3.2008 waren die Umstellungsarbeiten in der Beschäftigungsstatistik bezüglich der neuen WZ 2008 noch nicht abgeschlossen. Deshalb können die Angaben zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach neuer wirtschaftsfachlicher Gliederung zum 31.3.2008 nicht vollständig dargestellt werden.
Daraus resultierend entfallen in diesem Bericht alle Grafiken, Tabellen und Tabellenteile mit Bezug zur wirtschaftsfachlichen Gliederung.

Mit Inkrafttreten des Gesetzes zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse zum 1.4.1999 wurde die Beitragspflicht zur Sozialversicherung auf einen Teil der bis dahin von der Beitragszahlung nicht erfassten geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse ausgeweitet. **Soweit Personen ausschließlich beitragspflichtige geringfügige Beschäftigungsverhältnisse ausüben, sind sie in den Nachweisungen dieser Veröffentlichung nicht enthalten**. Dieser Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen eines eigenständigen Datenmaterials aufbereitet. In welcher Form dieses Datenmaterial den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder übermittelt werden wird und in welcher Weise dieser Personenkreis in die laufende Berichterstattung im Rahmen des vorliegenden Statistischen Berichtes integriert wird, werden wir zu gegebener Zeit in den Vorbemerkungen dieser Veröffentlichung erläutern.

Die in diesem Statistischen Bericht veröffentlichten Zahlen gelten als vorläufig. Ihnen liegt der Auswertungsstand September 2008 zu Grunde.

Aus Gründen der tabellarischen Darstellung kommt bei der Bezeichnung von Personengruppen in der Regel die sprachlich maskuline Form zur Anwendung. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, sind darunter stets beide Geschlechter zu verstehen.

Diesem Statistischen Bericht liegt der Gebietsstand Thüringens vom 31.3.2008 zu Grunde.

Hinweis:

Die Umstellung auf ein neues Aufbereitungsverfahren der Beschäftigungsstatistik in der Bundesagentur für Arbeit hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30.6.1999 mit denen früherer Auswertungen nach dem so genannten Altverfahren nur eingeschränkt gegeben ist. Das betrifft sowohl das Niveau als auch Strukturen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Verfahrensbedingt gelten die im vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlichten Ergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig und können während dieses Zeitraumes von der Bundesagentur für Arbeit in begründeten Fällen jederzeit geändert werden. Für die eindeutige Bezeichnung des Datenmaterials ist ab dem Berichtsstichtag 30.6.1999 neben der Angabe des Berichtsstichtages auch die Angabe des Auswertungsstandes erforderlich.

Das Thüringer Landesamt für Statistik wird in der Regel den jeweils ersten von der Bundesagentur für Arbeit bereitgestellten Datensatz aufbereiten und die Ergebnisse in seinem Statistischen Bericht „Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Thüringen", Bestellnummer 01605, veröffentlichen. Da die nachfolgenden Korrekturen seitens der Bundesagentur für Arbeit in der Regel sehr gering ausfallen, kann das Thüringer Landesamt für Statistik auch weiterhin seinem Anliegen nachkommen, mit den sachlich und regional tief gegliederten Ergebnissen die Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Thüringen darzustellen. Aktuelle Eckdaten für Thüringen findet der Nutzer im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31.12.1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049), das in seinen wesentlichen Teilen jedoch mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben wurde. Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. August 2008 (BGBl. I S. 1728).
Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit wie bisher aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung, zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - (SGB IV) vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. August 2008 (BGBl. I S. 1728), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282 a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und übermittlungsverordnung - DEÜV)[1)] die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erstatten.

1) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.2.1998 (BGBl. I S. 343).

Mit ihrem Meldeverhalten beeinflussen die Arbeitgeber die regionale und die wirtschaftsfachliche Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wesentlich. So gibt es z.B. Arbeitgeber, die entgegen den Rechtsverordnungen ihre Arbeitnehmer nicht am jeweiligen Arbeitsort, sondern zentral an ihrem Hauptsitz melden. Es kann auch der Fall sein, dass Arbeitgeber einzelne Einrichtungen, Betriebsteile bzw. Dienststellen nicht in ihrer tatsächlichen Wirtschaftsklasse, sondern mit einer einheitlichen Wirtschaftsklasse des Hauptbetriebes melden. Sofern solche Fälle bekannt werden, werden die Arbeitgeber durch die Regionaldirektion Sachsen-Anhalt/Thüringen auf ihre Pflicht zur ordnungsgemäßen Meldung der Beschäftigten hingewiesen. Gehen die Arbeitgeber diesen Hinweisen nach und korrigieren ihr bisheriges Meldeverhalten, so erfolgt im Allgemeinen keine Korrektur der bereits abgegebenen Meldungen zu den vorangegangenen Vierteljahren. Die zeitliche Vergleichbarkeit ist dann in den betreffenden wirtschaftsfachlichen und regionalen Einheiten eingeschränkt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in der folgenden Definition näher erläutert.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Ab dem Stichtag 1.4.1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird nach wie vor zwischen kurzfristigen Beschäftigungen auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten auf der anderen Seite unterschieden.

Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist,
- geringfügig entlohnt, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1.4.1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich so genannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. **Dieser Personenkreis wird in den Tabellen dieses Statistischen Berichtes bis auf weiteres nicht nachgewiesen.**

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzfristige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher nicht in den Nachweisungen dieser Veröffentlichung enthalten.

Ab dem 1.1.1991 waren in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten nach dem Entgelt-Kriterium des § 8 SGB IV maßgebend:

Zeitraum	Versicherungsfreier Betrag
1.1.1991 - 30.6.1991	220 DM
1.7.1991 - 31.12.1991	250 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	300 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	390 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	440 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	470 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	500 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	520 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	520 DM
1.1.1999 - 31.12.1999	530 DM
1.4.1999 - 31.12.2001	630 DM
1.1.2002 - 31.3.2003	325 EUR
ab 1.4.2003	400 EUR

Mehrfach Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden, sofern eine Vollzeitbeschäftigung vorliegt, im Stichtagsmaterial nur nach den Merkmalen der Vollzeitbeschäftigung erfasst, ansonsten nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung.

Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der Altersjahrmethode berechnet, d.h. bei jeder Auszählung wird das genaue Alter der Beschäftigten am Stichtag ermittelt.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte allgemeine Schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung des Beschäftigten. Dabei wird grundsätzlich zunächst die Schulbildung festgestellt, danach die Berufsausbildung. Beim Abschluss einer Fachhochschule und eines Hochschul-/Universitätsabschlusses wurde auf die Feststellung einer eventuellen sonstigen Berufsausbildung verzichtet. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.
Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Zu diesem Kreis zählen neben Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesagentur für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Dazu gehören alle Personen, die auf Grund einer Lehr-/Anlernausbildung oder ihrer Berufspraxis als Facharbeiter beschäftigt und entlohnt werden.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zu Grunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

Wirtschaftszweig

Mit Beginn des Jahres 2008 hat die Bundesagentur für Arbeit in der Beschäftigungsstatistik die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) eingeführt. Damit wurde die bis Ende 2007 gültige Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) endgültig abgelöst.

Zum Stichtag 31.3.2008 waren die Umstellungsarbeiten in der Beschäftigungsstatistik bezüglich der neuen WZ 2008 noch nicht abgeschlossen. Deshalb können die Angaben zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach neuer wirtschaftsfachlicher Gliederung zum 31.3.2008 nicht vollständig dargestellt werden.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am Arbeitsort (in Deutschland) als auch am Wohnort nachgewiesen.
Der Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten beschäftigt sind. Der Arbeitsort des Beschäftigten wird über die in den Meldungen der Arbeitgeber zur Sozialversicherung angegebene Betriebsnummer festgestellt. Die zutreffende Regionalisierung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort hängt daher direkt von der zutreffenden Verwendung aller vom Arbeitsamt zugeteilten Betriebsnummern ab. Gewisse Unschärfen in der Zuordnung der Beschäftigten zum Arbeitsort sind nicht auszuschließen.

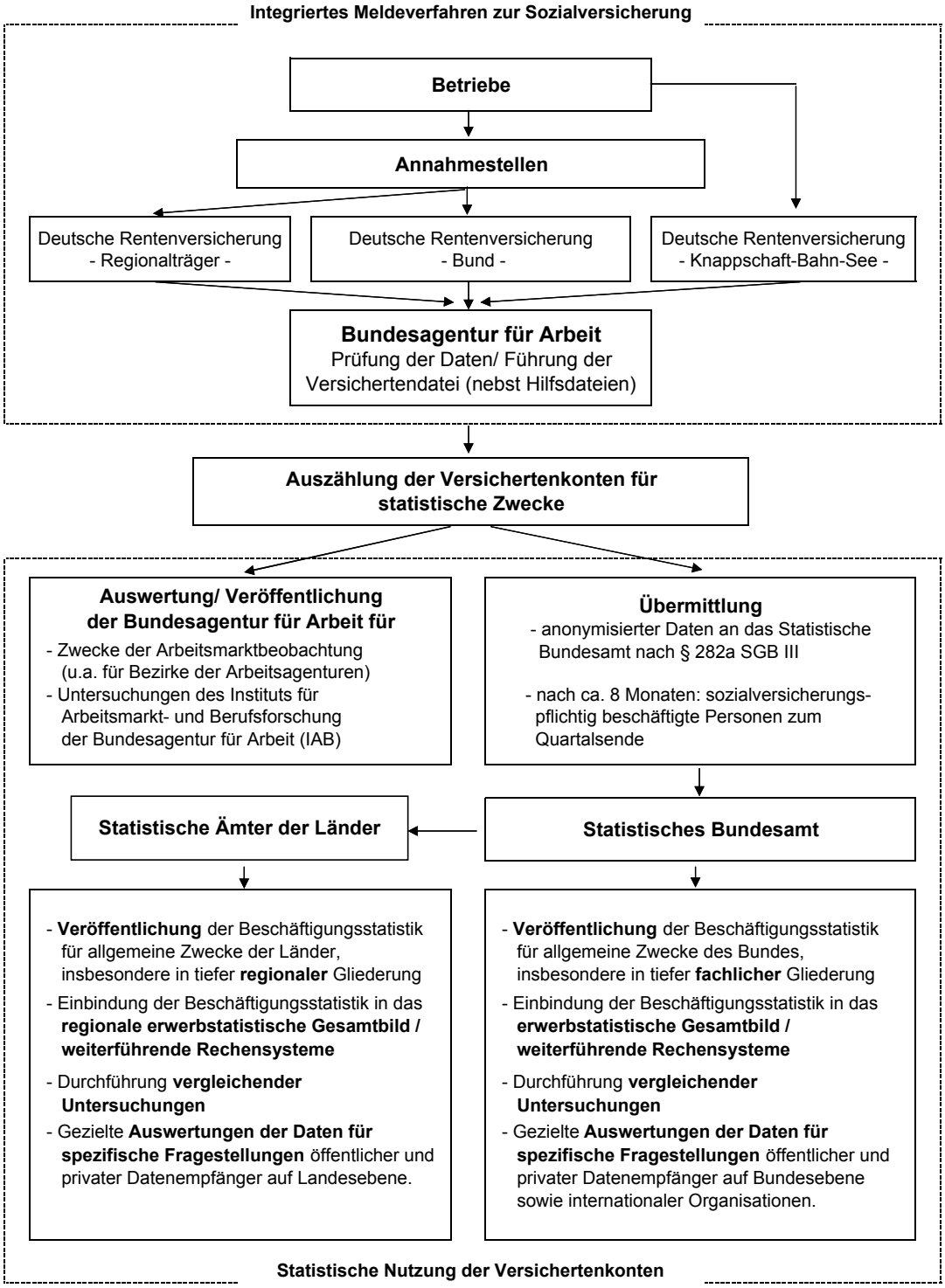
Die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. In einer eigenen Datei wird im Rahmen des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung für jeden sozialversicherungspflichtig Beschäftigten die jeweils zuletzt übermittelte Wohnortangabe gespeichert. Eine Aktualisierung dieser Angabe erfolgt mit jeder Meldung, mindestens jedoch einmal im Jahr.

Die Meldevorschriften zur Sozialversicherung stellen nicht klar, welcher Wohnsitz vom Arbeitgeber zu melden ist (Erstwohnsitz oder Wohnsitz mit überwiegendem Aufenthalt). Dies kann in der Beschäftigungsstatistik zum Nachweis von „Fernpendlern" zwischen gemeldetem Erstwohnsitz und Arbeitsort führen, obwohl der Beschäftigte am Zweitwohnsitz seiner Beschäftigung nachgeht, also faktisch nicht pendelt. Solche „Erfassungsschwächen" hinsichtlich des Wohnortes betreffen jedoch immer nur einzelne Beschäftigte.

Abkürzungen

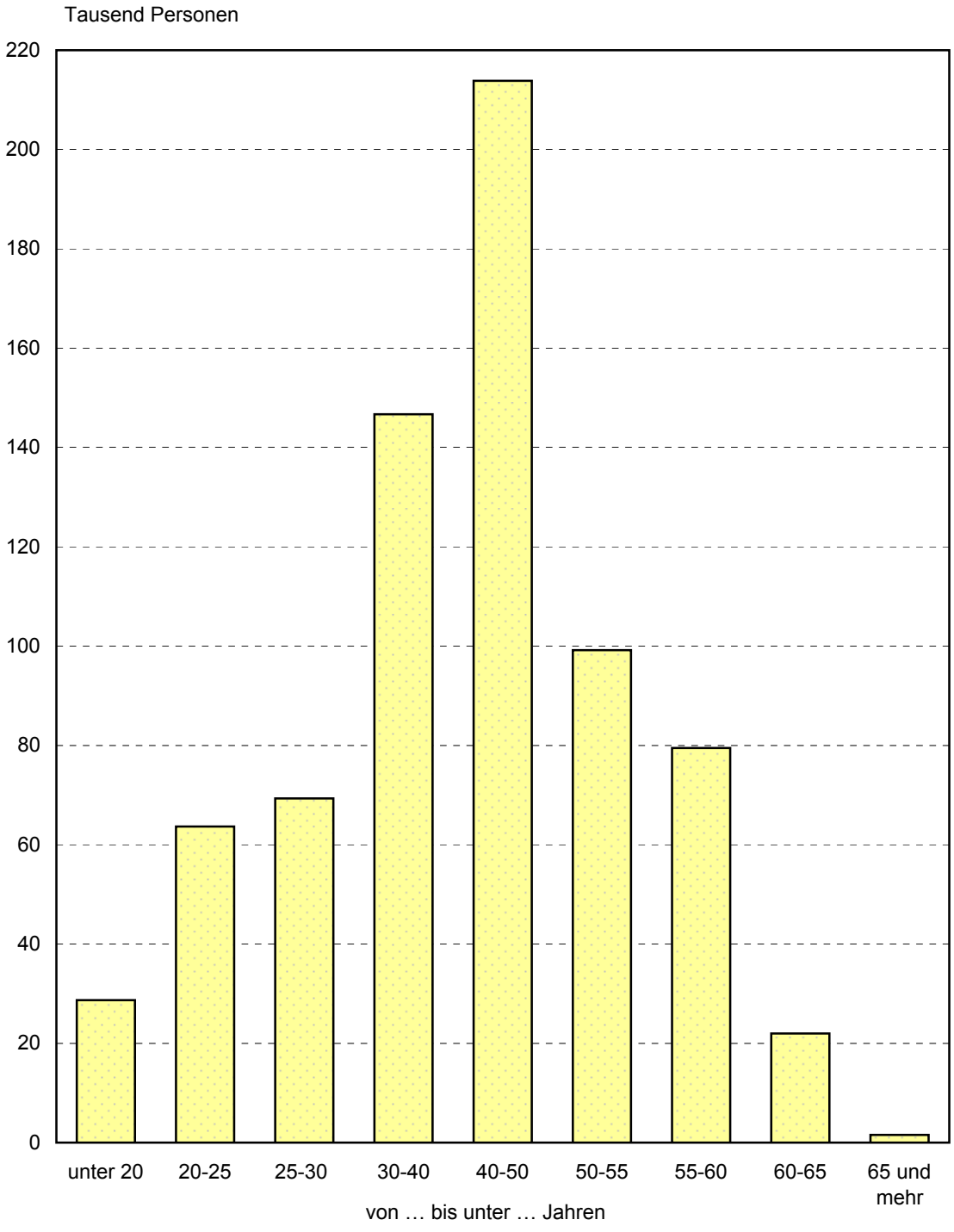
abgeschloss.	abgeschlossener
anderw.	anderweitig
Büromasch.	Büromaschinen
dar.	darunter
DEÜV	Datenerfassung- und -übermittlungsverordnung
Dienstl.	Dienstleistungen
Dienstl. f. U.	Dienstleistungen für Unternehmen
DV-Geräte	Datenverarbeitungsgeräte
einschl.	einschließlich
Forstwirt.	Forstwirtschaft
Gastgew.	Gastgewerbe
gg.	gegenüber
Grundst.	Grundstück
Grundstücksw.	Grundstückswesen
Herst.	Herstellung
künstl.	künstlerisch
Nachrichtenüberm.	Nachrichtenübermittlung
öffentl.	öffentlich
oh.	ohne
priv.	privat
u.	und
Untern.	Unternehmen
Veränd.	Veränderung
Vermiet.	Vermietung
Versicherungsgew.	Versicherungsgewerbe
Verw.	Verwaltung
verw.	verwandte
wiss.	wissenschaftlich

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



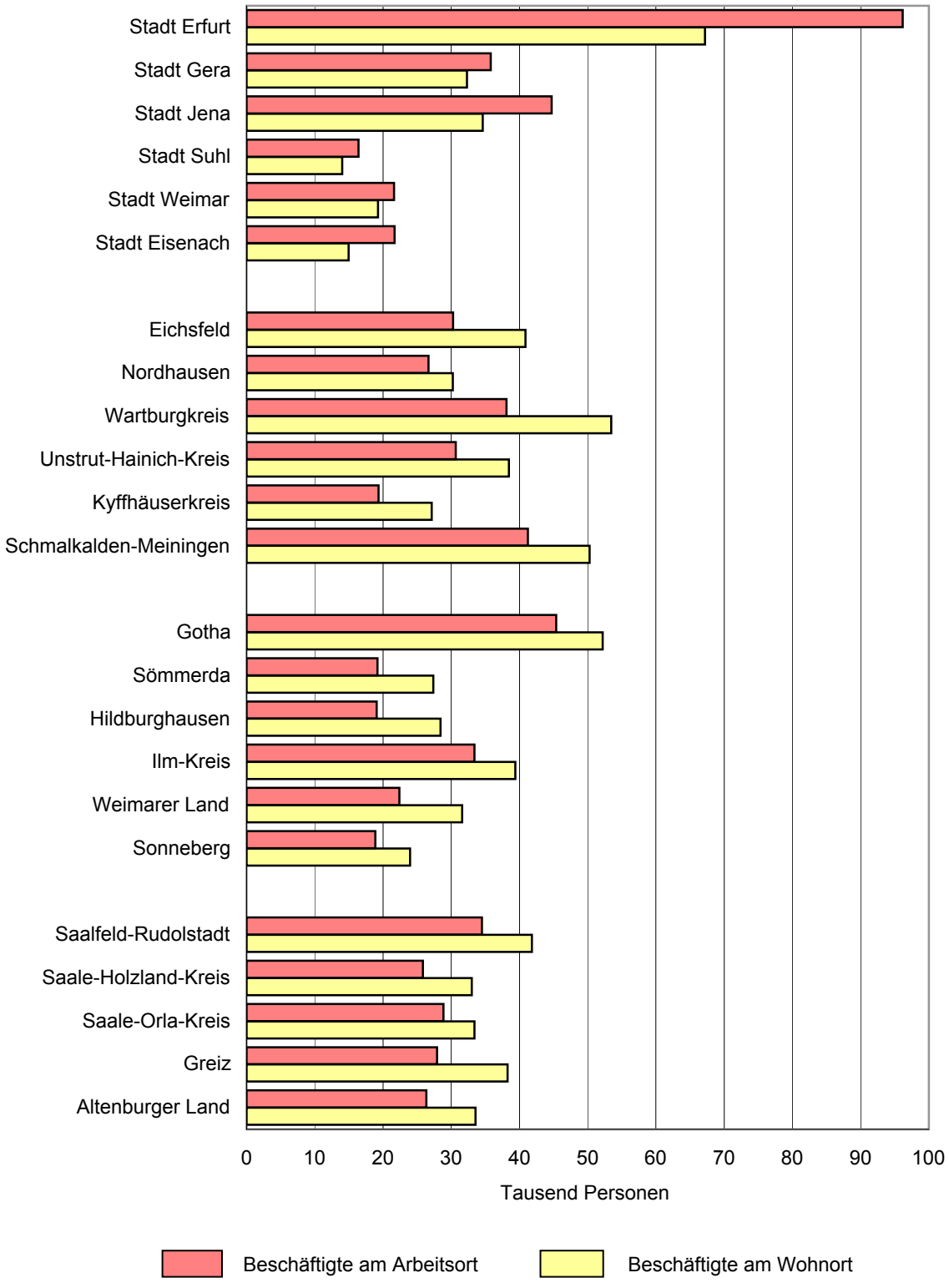
Quelle: Statistisches Bundesamt

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Altersgruppen



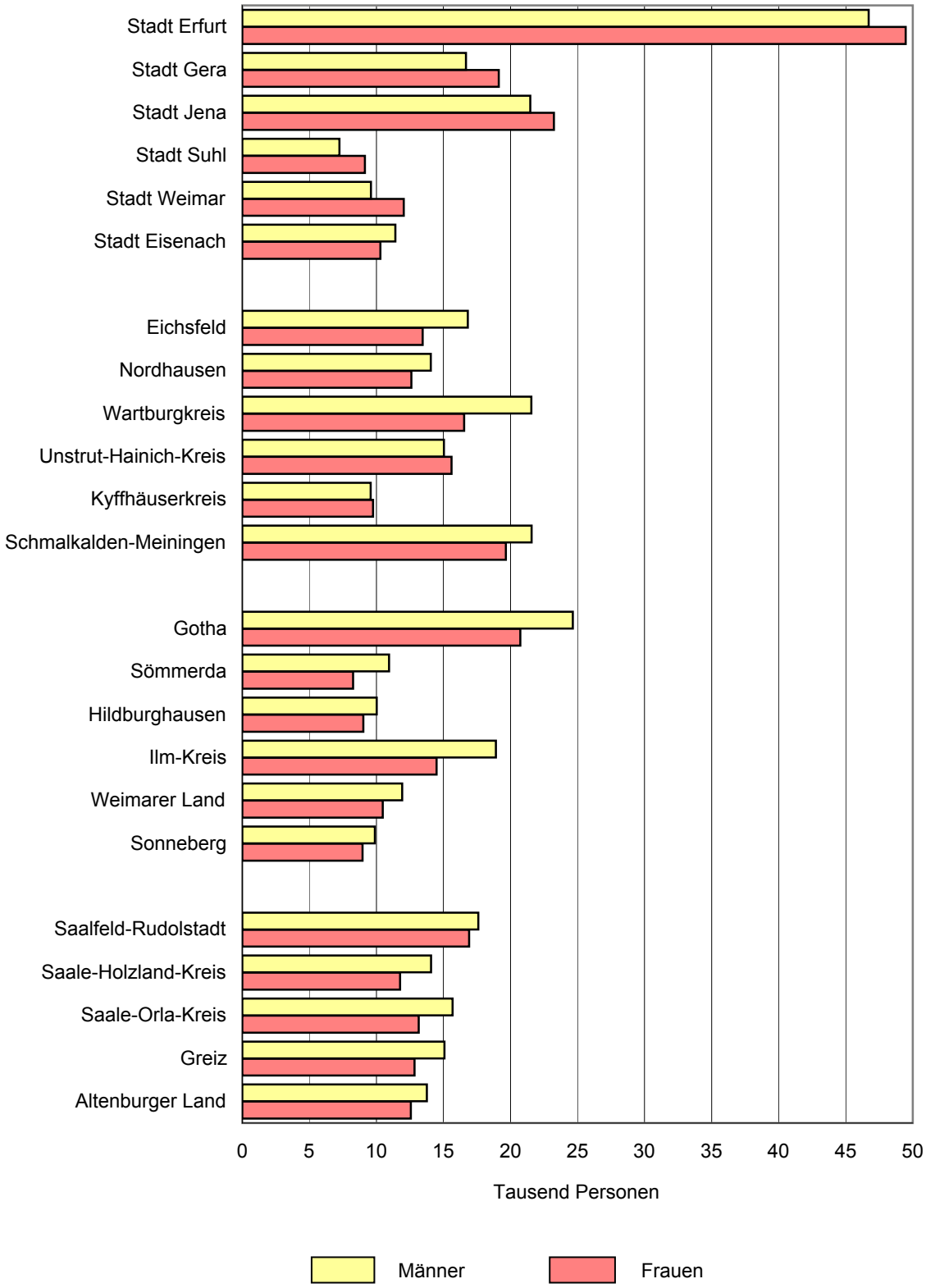
Thüringer Landesamt für Statistik

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008



Thüringer Landesamt für Statistik

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach dem Geschlecht



Thüringer Landesamt für Statistik

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Insgesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männlich	Weiblich	Veränderung gegenüber 31.12.2007			Veränderung gegenüber 31.3.2007		
					insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	724 394	100	374 276	350 118	- 0,5	- 0,6	- 0,4	1,6	1,9	1,3
dar. Auszubildende [1]	46 972	6,5	27 844	19 128	- 8,9	-11,4	- 5,0	- 1,0	- 1,0	- 1,0
nach Altersgruppen										
Alter von… bis unter … Jahren										
unter 20	28 703	4,0	18 023	10 680	-11,4	-10,9	-12,2	- 7,6	- 7,1	- 8,5
20 bis 30	132 974	18,4	74 825	58 149	0,1	0,3	0,0	4,6	5,6	3,2
30 bis 40	146 678	20,2	76 681	69 997	- 0,9	- 0,9	- 0,9	- 1,9	- 1,1	- 2,7
40 bis 50	213 847	29,5	103 839	110 008	- 0,4	- 0,4	- 0,4	0,0	0,2	- 0,2
50 bis 60	178 666	24,7	87 105	91 561	1,0	0,8	1,1	5,4	5,2	5,5
60 und mehr	23 526	3,2	13 803	9 723	1,0	0,9	1,1	7,3	5,9	9,4
nach Staatsangehörigkeit [2]										
Deutsche Beschäftigte	718 156	99,1	370 200	347 956	- 0,5	- 0,6	- 0,4	1,5	1,9	1,2
Ausländische Beschäftigte	6 190	0,9	4 042	2 148	- 0,5	- 0,7	- 0,1	8,0	6,7	10,5
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	2 276	0,3	1 430	846	2,6	1,9	3,9	6,5	5,7	7,8
nach beruflicher Ausbildung [3]										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	572 615	79,0	292 287	280 328	0,0	0,2	- 0,3	1,0	1,4	0,6
davon mit Abschluss an einer Berufsfach-/ Fachschule [4]	498 807	68,9	253 572	245 235	0,0	0,3	- 0,3	1,0	1,5	0,5
Fachhochschule [5]	27 669	3,8	13 820	13 849	0,0	0,0	- 0,1	1,7	1,8	1,6
wiss. Hochschule, Universität [6]	46 139	6,4	24 895	21 244	- 0,1	- 0,4	0,3	0,6	- 0,2	1,5
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	67 777	9,4	38 364	29 413	- 5,6	- 7,5	- 3,1	- 1,2	- 0,9	- 1,5
nach Berufsbereichen [7]										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	16 896	2,3	11 137	5 759	3,1	3,1	3,1	0,3	0,4	0,1
Bergleute, Mineralgewinner	806	0,1	771	35	- 0,2	- 0,4	2,9	0,8	0,5	6,1
Fertigungsberufe	238 718	33,0	188 383	50 335	- 0,9	- 0,7	- 1,3	2,5	2,8	1,4
Technische Berufe	38 911	5,4	29 222	9 689	0,0	0,0	- 0,1	1,4	1,7	0,6
Dienstleistungsberufe	417 963	57,7	137 966	279 997	- 0,4	- 0,5	- 0,3	1,1	1,0	1,2
Sonstige Arbeitskräfte	11 064	1,5	6 787	4 277	- 4,6	- 6,1	- 2,3	2,0	0,8	4,1
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung										
Vollzeitbeschäftigte	606 098	83,7	358 163	247 935	- 0,9	- 0,7	- 1,2	0,5	1,7	- 1,1
Teilzeitbeschäftigte	118 092	16,3	16 012	102 080	1,5	1,0	1,6	7,5	7,6	7,4
mit weniger als 18 Wochenstunden	8 370	1,2	2 029	6 341	2,3	1,5	2,6	12,7	13,9	12,3
mit 18 Wochenstunden und mehr	109 722	15,1	13 983	95 739	1,5	0,9	1,5	7,1	6,7	7,1
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten										
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
……	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Einschl. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre - 2) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" - 3) ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" - 4) einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung - 5) einschließlich Ingenieurschulen - 6) einschließlich Lehrerausbildung - 7) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach ausgewählten Merkmalen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Veränd. gg. 31.3. 2007	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen	.....	.....	.....	Und zwar (von Spalte Insgesamt) weiblich	Teilzeitbeschäftigte	ausländische Beschäftigte [1]	Pendlersaldo [2]
	Anzahl	%	Anzahl							
Beschäftigte am Arbeitsort										
Stadt Erfurt	96 170	1,3	.	.	.	.	49 465	15 384	1 096	
Stadt Gera	35 805	- 0,4	.	.	.	.	19 118	6 234	286	
Stadt Jena	44 717	3,1	.	.	.	.	23 240	8 224	687	
Stadt Suhl	16 394	- 1,2	.	.	.	.	9 151	3 062	110	
Stadt Weimar	21 627	2,7	.	.	.	.	12 038	4 132	293	
Stadt Eisenach	21 710	1,9	.	.	.	.	10 291	3 440	206	
Eichsfeld	30 271	1,2	.	.	.	.	13 456	5 686	147	
Nordhausen	26 657	- 0,4	.	.	.	.	12 604	4 585	218	
Wartburgkreis	38 102	0,7	.	.	.	.	16 549	5 256	335	
Unstrut-Hainich-Kreis	30 653	2,6	.	.	.	.	15 611	6 062	174	
Kyffhäuserkreis	19 333	1,2	.	.	.	.	9 750	3 207	85	
Schmalkalden-Meiningen	41 223	1,3	.	.	.	.	19 651	6 364	238	
Gotha	45 378	2,1	.	.	.	.	20 727	6 164	325	
Sömmerda	19 205	0,1	.	.	.	.	8 260	2 528	87	
Hildburghausen	19 053	2,7	.	.	.	.	9 031	3 552	95	
Ilm-Kreis	33 403	4,9	.	.	.	.	14 496	4 934	322	
Weimarer Land	22 394	1,5	.	.	.	.	10 464	3 345	299	
Sonneberg	18 859	3,1	.	.	.	.	8 976	2 463	168	
Saalfeld-Rudolstadt	34 501	1,2	.	.	.	.	16 905	5 171	226	
Saale-Holzland-Kreis	25 837	2,1	.	.	.	.	11 759	3 973	347	
Saale-Orla-Kreis	28 842	0,9	.	.	.	.	13 164	4 787	150	
Greiz	27 922	1,4	.	.	.	.	12 838	4 460	159	
Altenburger Land	26 338	2,6	.	.	.	.	12 574	5 079	137	
Thüringen	**724 394**	**1,6**	**.**	**.**	**.**	**.**	**350 118**	**118 092**	**6 190**	
Beschäftigte am Wohnort										
Stadt Erfurt	67 189	2,7	.	.	.	.	33 870	10 694	1 084	28 981
Stadt Gera	32 300	- 0,3	.	.	.	.	15 678	5 253	271	3 505
Stadt Jena	34 622	2,7	.	.	.	.	17 155	6 258	700	10 095
Stadt Suhl	14 012	- 0,1	.	.	.	.	6 951	2 209	116	2 382
Stadt Weimar	19 280	3,1	.	.	.	.	9 765	3 298	361	2 347
Stadt Eisenach	14 956	1,7	.	.	.	.	6 945	2 236	206	6 754
Eichsfeld	40 886	1,1	.	.	.	.	18 336	7 335	155	- 10 615
Nordhausen	30 236	0,7	.	.	.	.	13 930	5 011	192	- 3 579
Wartburgkreis	53 447	2,0	.	.	.	.	23 611	7 674	254	- 15 345
Unstrut-Hainich-Kreis	38 437	2,9	.	.	.	.	17 429	6 365	153	- 7 784
Kyffhäuserkreis	27 153	1,6	.	.	.	.	11 986	3 739	101	- 7 820
Schmalkalden-Meiningen	50 287	1,9	.	.	.	.	23 391	7 077	220	- 9 064
Gotha	52 177	3,1	.	.	.	.	24 133	7 186	328	- 6 799
Sömmerda	27 386	0,7	.	.	.	.	12 540	3 856	97	- 8 181
Hildburghausen	28 422	2,7	.	.	.	.	13 238	4 775	93	- 9 369
Ilm-Kreis	39 394	3,2	.	.	.	.	18 065	5 801	318	- 5 991
Weimarer Land	31 601	1,8	.	.	.	.	15 258	4 893	198	- 9 207
Sonneberg	23 945	1,4	.	.	.	.	11 088	3 013	106	- 5 086
Saalfeld-Rudolstadt	41 811	1,5	.	.	.	.	19 392	5 830	234	- 7 310
Saale-Holzland-Kreis	33 004	1,2	.	.	.	.	15 805	5 070	158	- 7 167
Saale-Orla-Kreis	33 416	1,3	.	.	.	.	15 432	5 234	131	- 4 574
Greiz	38 273	1,8	.	.	.	.	18 096	6 083	168	- 10 351
Altenburger Land	33 562	2,3	.	.	.	.	15 211	5 846	174	- 7 224
Thüringen	**805 796**	**1,9**	**.**	**.**	**.**	**.**	**377 305**	**124 736**	**5 818**	**- 81 402**

1) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" - 2) Pendlersaldo = Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss"

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung Altersgruppen (von … bis unter … Jahren) Stellung im Beruf Ausländer	Insgesamt [1]	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach/ Fachschule [2]	Fachhochschule [3]	wissenschaftlichen Hochschule, Universität [4]	
Insgesamt						
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
unter 20	28 703	2 537	2 478	48	11	23 582
20 bis 25	63 658	36 999	36 112	592	295	18 458
25 bis 30	69 316	54 151	47 276	2 604	4 271	5 234
30 bis 35	62 782	51 866	44 312	2 528	5 026	2 560
35 bis 40	83 896	70 315	62 849	2 530	4 936	3 047
40 bis 45	104 484	88 613	78 769	3 730	6 114	3 673
45 bis 50	109 363	93 336	82 261	4 319	6 756	4 030
50 bis 55	99 185	85 242	72 999	4 736	7 507	3 609
55 bis 60	79 481	68 755	56 191	4 676	7 888	2 839
60 bis 65	21 955	19 625	14 769	1 797	3 059	676
65 und mehr	1 571	1 176	791	109	276	69
Insgesamt	**724 394**	**572 615**	**498 807**	**27 669**	**46 139**	**67 777**
darunter Ausländer [5]	6 190	3 178	1 717	197	1 264	761
darunter weiblich						
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
…….	.	.	.	.	.	.
unter 20	10 680	883	854	23	6	8 756
20 bis 25	27 086	15 225	14 668	370	187	8 173
25 bis 30	31 063	24 865	21 205	1 344	2 316	1 939
30 bis 35	29 201	24 469	20 948	1 141	2 380	984
35 bis 40	40 796	34 296	31 001	1 121	2 174	1 411
40 bis 45	53 515	45 276	40 446	2 063	2 767	1 903
45 bis 50	56 493	48 033	42 506	2 391	3 136	2 171
50 bis 55	51 100	43 794	37 704	2 493	3 597	2 044
55 bis 60	40 461	34 821	28 932	2 210	3 679	1 674
60 bis 65	9 364	8 414	6 761	680	973	341
65 und mehr	359	252	210	13	29	17
Zusammen	**350 118**	**280 328**	**245 235**	**13 849**	**21 244**	**29 413**
darunter Ausländer [5]	2 148	1 143	586	78	479	256

1) einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" - 2) einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung - 3) einschl. Ingenieurschulen - 4) einschl. Lehrerausbildung - 5) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

6. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.3.2008 nach zusammen

Lfd. Nr.	Wirtschaftsgliederung Altersgruppen (von … bis unter … Jahren)	Insgesamt	Darunter mit EU-Mitgliedslandes							
			EU-27 zusammen	davon						
				Frankreich	Griechenland	Italien	Niederlande	Österreich	Polen	Portugal
		Insgesamt								
1	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	unter 20	97	24	.	.	.	.	.	.	3
17	20 bis 25	437	111	10	9	13	4	.	20	6
18	25 bis 30	1 020	389	20	34	42	14	24	54	15
19	30 bis 35	1 293	500	18	36	63	11	38	85	35
20	35 bis 40	1 095	362	24	30	53	8	26	51	22
21	40 bis 45	863	278	12	20	23	22	20	52	13
22	45 bis 50	681	225	11	21	16	12	10	50	8
23	50 bis 55	413	209	6	12	11	6	11	62	3
24	55 bis 60	216	129	4	3	4	.	12	25	.
25	60 bis 65	64	42	.	3	4	-	3	4	.
26	65 und mehr	11	7	-	.	.	-	.	.	-
27	**Insgesamt** [1]	**6 190**	**2 276**	**108**	**171**	**234**	**81**	**148**	**407**	**110**
		darunter weiblich								
28	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
33	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
34	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42	.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
43	unter 20	36	.	-	-	.	-	.	-	-
44	20 bis 25	166	46	.	.	5	.	.	6	.
44	25 bis 30	396	181	5	10	21	6	8	26	5
46	30 bis 35	459	203	5	9	11	-	12	40	6
47	35 bis 40	374	137	10	8	12	.	6	24	.
48	40 bis 45	298	103	3	5	4	4	5	29	.
49	45 bis 50	222	80	4	6	4	.	3	29	.
50	50 bis 55	125	53	-	.	.	.	.	17	.
51	55 bis 60	52	27	.	-	.	-	.	.	.
52	60 bis 65	.	10	-	.	-	-	.	-	.
53	65 und mehr	.	.	-	-	-	-	-	.	-
54	**zusammen** [1]	**2 148**	**846**	**30**	**42**	**61**	**16**	**40**	**179**	**20**

1) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

gefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Staatsangehörigkeit eines											Lfd. Nr.
				anderen Staates							
Spanien	Tschechische Republik	Vereinigtes Königreich	übrige	Serbien und Montenegro	Türkei	sonstiges Europa	Marokko	Vereinigte Staaten	Vietnam	übrige	
Insgesamt											
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
-	.	.	.	-	18	18	-	-	9	22	16
5	4	.	36	3	55	90	.	.	49	108	17
21	35	14	116	7	122	144	3	15	67	250	18
14	30	9	161	14	140	202	6	12	59	336	19
11	21	11	105	16	108	169	10	18	140	247	20
7	5	15	89	3	79	151	11	12	124	193	21
4	7	6	80	.	44	123	.	12	93	173	22
-	7	6	85	.	14	74	.	4	49	59	23
-	4	.	71	.	.	31	-	6	15	27	24
-	.	.	21	-	.	.	.	.	-	.	25
-	-	.	.	-	-	.	-	.	-	.	26
62	**116**	**69**	**770**	**47**	**585**	**1 019**	**35**	**84**	**605**	**1 419**	**27**
darunter weiblich											
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	32
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	34
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
-	.	-	.	-	4	11	-	-	3	10	43
.	.	-	17	3	10	36	-	.	24	37	44
11	25	6	58	.	18	60	.	5	38	84	45
6	18	5	91	-	18	103	-	5	25	102	46
5	12	4	54	3	9	65	.	.	76	75	47
.	4	.	43	-	9	70	.	4	54	54	48
-	3	-	28	-	5	51	-	3	42	38	49
-	4	3	23	.	4	33	-	.	14	18	50
-	-	.	15	-	-	12	-	.	5	.	51
-	.	-	.	-	-	5	-	.	-	.	52
-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	53
28	**71**	**22**	**337**	**9**	**77**	**446**	**4**	**25**	**281**	**426**	**54**

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Und zwar			
			deutsche	ausländische [1]	Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte
			Beschäftigte			
Stadt Erfurt	i	96 170	95 071	1 096	80 733	15 384
	w	49 465	49 046	418	36 573	12 871
Stadt Gera	i	35 805	35 517	286	29 563	6 234
	w	19 118	19 019	99	13 730	5 383
Stadt Jena	i	44 717	44 028	687	36 480	8 224
	w	23 240	22 975	265	16 554	6 678
Stadt Suhl	i	16 394	16 284	110	13 329	3 062
	w	9 151	9 096	55	6 539	2 610
Stadt Weimar	i	21 627	21 327	293	17 479	4 132
	w	12 038	11 932	105	8 570	3 458
Stadt Eisenach	i	21 710	21 499	206	18 266	3 440
	w	10 291	10 234	57	7 305	2 985
Eichsfeld	i	30 271	30 123	147	24 581	5 686
	w	13 456	13 412	44	8 281	5 175
Nordhausen	i	26 657	26 439	218	22 071	4 585
	w	12 604	12 537	67	8 535	4 068
Wartburgkreis	i	38 102	37 764	335	32 838	5 256
	w	16 549	16 444	104	11 816	4 729
Unstrut-Hainich-Kreis	i	30 653	30 478	174	24 589	6 062
	w	15 611	15 554	56	10 233	5 377
Kyffhäuserkreis	i	19 333	19 246	85	16 098	3 207
	w	9 750	9 720	28	6 899	2 835
Schmalkalden-Meiningen	i	41 223	40 984	238	34 855	6 364
	w	19 651	19 564	87	13 919	5 731
Gotha	i	45 378	45 047	325	39 214	6 164
	w	20 727	20 620	105	15 344	5 383
Sömmerda	i	19 205	19 117	87	16 672	2 528
	w	8 260	8 232	28	6 150	2 109
Hildburghausen	i	19 053	18 958	95	15 498	3 552
	w	9 031	8 992	39	5 832	3 198
Ilm-Kreis	i	33 403	33 079	322	28 465	4 934
	w	14 496	14 401	94	10 466	4 027
Weimarer Land	i	22 394	22 092	299	19 046	3 345
	w	10 464	10 345	117	7 676	2 787
Sonneberg	i	18 859	18 691	168	16 396	2 463
	w	8 976	8 923	53	6 792	2 184
Saalfeld-Rudolstadt	i	34 501	34 273	226	29 310	5 171
	w	16 905	16 813	92	12 342	4 552
Saale-Holzland-Kreis	i	25 837	25 488	347	21 861	3 973
	w	11 759	11 650	108	8 265	3 493
Saale-Orla-Kreis	i	28 842	28 692	150	24 052	4 787
	w	13 164	13 132	32	8 988	4 175
Greiz	i	27 922	27 761	159	23 447	4 460
	w	12 838	12 781	56	8 919	3 907
Altenburger Land	i	26 338	26 198	137	21 255	5 079
	w	12 574	12 534	39	8 207	4 365
Thüringen	**i**	**724 394**	**718 156**	**6 190**	**606 098**	**118 092**
	w	**350 118**	**347 956**	**2 148**	**247 935**	**102 080**

1) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung [1]	Insgesamt [2]	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule [3]	Fachhochschule [4]	wissenschaftlichen Hochschule, Universität [5]	
	Insgesamt					
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	**17 507**	**13 733**	**12 819**	**506**	**408**	**2 020**
Bergleute, Mineralgewinner	**1 052**	**833**	**812**	**13**	**8**	**83**
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	1 934	1 451	1 423	20	8	334
Keramiker, Glasmacher	4 026	3 310	3 267	26	17	488
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	12 647	9 996	9 870	70	56	1 762
darunter Chemiearbeiter	5 128	4 365	4 278	47	40	468
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	5 815	4 431	4 371	42	18	752
darunter Drucker	2 656	1 995	1 957	29	9	327
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	2 337	1 855	1 846	.	.	336
Metallerzeuger, -bearbeiter	19 186	15 650	15 547	77	26	2 024
darunter Metallverformer (spanend)	9 429	7 585	7 537	38	10	1 131
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	62 754	50 624	50 241	286	97	7 016
darunter Schlosser	25 151	20 839	20 729	82	28	2 175
Mechaniker	17 222	12 990	12 847	121	22	2 877
Elektriker	22 598	18 711	18 440	199	72	2 008
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	15 879	11 761	11 689	47	25	2 319
Textil- und Bekleidungsberufe	3 506	2 850	2 830	8	12	271
darunter Textilverarbeiter	2 083	1 617	1 609	4	4	169
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 395	1 092	1 082	.	.	170
Ernährungsberufe	22 996	15 204	15 127	53	24	3 670
darunter Speisenbereiter	13 042	7 475	7 441	25	9	2 350
Bauberufe	26 205	20 060	19 980	52	28	2 473
darunter Maurer, Betonbauer	9 635	7 841	7 811	19	11	694
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	6 286	4 321	4 302	12	7	732
Tischler, Modellbauer	7 072	5 236	5 204	18	14	1 078
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 467	5 475	5 459	.	.	1 156
Warenprüfer, Versandfertigmacher	11 919	8 745	8 475	155	115	1 588
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	26 021	17 969	17 816	100	53	3 056
Maschinisten und zugehörige Berufe	8 727	7 164	7 101	44	19	689
Zusammen	**268 770**	**205 905**	**204 070**	**1 239**	**596**	**31 922**
Technische Berufe						
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	17 054	15 626	3 410	5 168	7 048	307
darunter Ingenieure	15 858	14 473	3 276	5 010	6 187	297
Techniker, technische Sonderfachkräfte	27 020	23 157	17 183	3 281	2 693	1 152
darunter Techniker	21 498	18 586	13 303	2 991	2 292	722
Zusammen	**44 074**	**38 783**	**20 593**	**8 449**	**9 741**	**1 459**
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	61 516	46 583	44 046	1 271	1 266	6 095
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	20 426	16 851	14 825	885	1 141	2 043
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	13 485	11 971	10 409	657	905	1 151
Verkehrsberufe	64 904	48 714	48 187	354	173	4 995
darunter Berufe des Landverkehrs	37 850	28 280	28 159	84	37	2 047
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	142 183	120 122	96 000	10 182	13 940	8 018
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100 953	84 381	74 179	5 217	4 985	6 310
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	12 410	9 129	8 413	174	542	725
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	6 132	4 782	2 703	589	1 490	412
Gesundheitsdienstberufe	59 405	50 773	44 426	969	5 378	4 017
darunter Ärzte, Apotheker	6 476	6 280	973	155	5 152	38
Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte						
geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	57 822	51 700	32 506	5 405	13 789	2 431
darunter sozialpflegerische Berufe	35 879	31 237	26 849	3 080	1 308	2 040
Lehrer	18 533	17 432	4 919	2 003	10 510	204
allgemeine Dienstleistungsberufe	37 214	20 835	20 587	132	116	6 341
darunter Reinigungsberufe	17 551	8 743	8 700	19	24	2 776
Zusammen	**462 012**	**369 489**	**311 693**	**19 961**	**37 835**	**35 077**
Sonstige Arbeitskräfte	**12 332**	**3 629**	**3 251**	**180**	**198**	**6 981**
Insgesamt [6]	**805 796**	**632 390**	**553 256**	**30 348**	**48 786**	**77 545**

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975 - 2) einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" -
3) einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung - 4) einschl. Ingenieurschulen - 5) einschl. Lehrerausbildung - 6) einschl. Fälle ohne Berufsangabe

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung [1]	Insgesamt [2]	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule [3]	Fachhochschule [4]	wissenschaftlichen Hochschule, Universität [5]	
		männlich				
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	**11 499**	**9 118**	**8 531**	**325**	**262**	**1 321**
Bergleute, Mineralgewinner	**1 015**	**803**	**782**	**13**	**8**	**.**
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	1 728	1 314	1 299	.	.	277
Keramiker, Glasmacher	2 580	2 160	2 134	12	14	279
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	8 901	7 223	7 144	41	38	1 115
darunter Chemiearbeiter	3 838	3 284	3 233	25	26	336
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	3 811	2 989	2 958	22	9	450
darunter Drucker	1 735	1 321	1 300	16	5	201
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	1 985	1 590	1 586	4	-	264
Metallerzeuger, -bearbeiter	17 677	14 547	14 459	66	22	1 813
darunter Metallverformer (spanend)	8 935	7 201	7 158	.	.	1 070
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	59 011	47 824	47 493	253	78	6 608
darunter Schlosser	24 689	20 501	20 395	.	.	2 142
Mechaniker	16 156	12 192	12 060	.	.	2 741
Elektriker	20 767	17 285	17 040	181	64	1 853
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	8 942	6 662	6 613	33	16	1 147
Textil- und Bekleidungsberufe	788	646	642	-	4	85
darunter Textilverarbeiter	200	167	167	-	-	15
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	694	547	540	7	-	63
Ernährungsberufe	11 003	7 012	6 965	37	10	2 077
darunter Speisenbereiter	4 938	2 358	2 340	14	4	1 246
Bauberufe	25 818	19 777	19 703	49	25	2 430
darunter Maurer, Betonbauer	9 559	7 795	7 765	19	11	682
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	5 608	3 858	3 845	9	4	634
Tischler, Modellbauer	6 729	5 001	4 975	.	.	1 002
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 637	4 975	4 962	.	.	959
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 600	4 157	4 000	89	68	785
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	17 512	11 941	11 838	64	39	2 087
Maschinisten und zugehörige Berufe	8 229	6 775	6 720	41	14	629
Zusammen	**214 020**	**166 283**	**164 916**	**946**	**421**	**24 557**
Technische Berufe						
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	14 011	12 870	2 807	4 341	5 722	254
darunter Ingenieure	13 219	12 110	2 738	4 242	5 130	247
Techniker, technische Sonderfachkräfte	19 615	16 761	12 088	2 571	2 102	800
darunter Techniker	17 767	15 328	11 055	2 437	1 836	602
Zusammen	**33 626**	**29 631**	**14 895**	**6 912**	**7 824**	**1 054**
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	18 406	13 875	12 297	775	803	1 904
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	7 498	5 957	5 007	369	581	872
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	4 428	3 761	3 042	250	469	511
Verkehrsberufe	54 965	40 875	40 471	277	127	4 202
darunter Berufe des Landverkehrs	36 136	26 891	26 787	73	31	1 971
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	40 167	32 889	20 699	4 386	7 804	2 595
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	20 463	16 351	12 834	1 610	1 907	1 724
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	10 064	7 474	7 078	106	290	514
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	2 774	2 049	1 033	258	758	199
Gesundheitsdienstberufe	7 812	6 864	4 237	86	2 541	618
darunter Ärzte, Apotheker	2 618	2 583	81	18	2 484	12
Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte						
geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	12 212	10 682	4 636	1 037	5 009	615
darunter sozialpflegerische Berufe	4 715	3 861	3 033	474	354	427
Lehrer	6 048	5 543	1 348	433	3 762	99
allgemeine Dienstleistungsberufe	6 866	3 661	3 566	51	44	1 236
darunter Reinigungsberufe	4 184	2 247	2 227	8	12	679
Zusammen	**160 764**	**124 326**	**99 024**	**7 345**	**17 957**	**12 755**
Sonstige Arbeitskräfte	**7 550**	**2 351**	**2 124**	**113**	**114**	**.**
Insgesamt [6]	**428 491**	**332 517**	**290 277**	**15 654**	**26 586**	**43 977**

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975 - 2) einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" -
3) einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung - 4) einschl. Ingenieurschulen - 5) einschl. Lehrerausbildung - 6) einschl. Fälle ohne Berufsangabe

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie beruflicher Ausbildung

Berufliche Gliederung [1]	Insgesamt [2]	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule [3]	Fachhochschule [4]	wissenschaftlichen Hochschule, Universität [5]	
	weiblich					
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	**6 008**	**4 615**	**4 288**	**181**	**146**	**699**
Bergleute, Mineralgewinner	**37**	**30**	**30**	**-**	**-**	**.**
Fertigungsberufe						
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	206	137	124	.	.	57
Keramiker, Glasmacher	1 446	1 150	1 133	14	3	209
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	3 746	2 773	2 726	29	18	647
darunter Chemiearbeiter	1 290	1 081	1 045	22	14	132
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	2 004	1 442	1 413	20	9	302
darunter Drucker	921	674	657	13	4	126
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	352	265	260	.	.	72
Metallerzeuger, -bearbeiter	1 509	1 103	1 088	11	4	211
darunter Metallverformer (spanend)	494	384	379	.	.	61
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	3 743	2 800	2 748	33	19	408
darunter Schlosser	462	338	334	.	.	33
Mechaniker	1 066	798	787	.	.	136
Elektriker	1 831	1 426	1 400	18	8	155
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 937	5 099	5 076	14	9	1 172
Textil- und Bekleidungsberufe	2 718	2 204	2 188	8	8	186
darunter Textilverarbeiter	1 883	1 450	1 442	4	4	154
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	701	545	542	.	.	107
Ernährungsberufe	11 993	8 192	8 162	16	14	1 593
darunter Speisenbereiter	8 104	5 117	5 101	11	5	1 104
Bauberufe	387	283	277	3	3	43
darunter Maurer, Betonbauer	76	46	46	-	-	12
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	678	463	457	3	3	98
Tischler, Modellbauer	343	235	229	.	.	76
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	830	500	497	.	.	197
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 319	4 588	4 475	66	47	803
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	8 509	6 028	5 978	36	14	969
Maschinisten und zugehörige Berufe	498	389	381	3	5	60
Zusammen	**54 750**	**39 622**	**39 154**	**293**	**175**	**7 365**
Technische Berufe						
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 043	2 756	603	827	1 326	53
darunter Ingenieure	2 639	2 363	538	768	1 057	50
Techniker, technische Sonderfachkräfte	7 405	6 396	5 095	710	591	352
darunter Techniker	3 731	3 258	2 248	554	456	120
Zusammen	**10 448**	**9 152**	**5 698**	**1 537**	**1 917**	**405**
Dienstleistungsberufe						
Warenkaufleute	43 110	32 708	31 749	496	463	4 191
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	12 928	10 894	9 818	516	560	1 171
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	9 057	8 210	7 367	407	436	640
Verkehrsberufe	9 939	7 839	7 716	77	46	793
darunter Berufe des Landverkehrs	1 714	1 389	1 372	11	6	76
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	102 016	87 233	75 301	5 796	6 136	5 423
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	80 490	68 030	61 345	3 607	3 078	4 586
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	2 346	1 655	1 335	68	252	211
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	3 358	2 733	1 670	331	732	213
Gesundheitsdienstberufe	51 593	43 909	40 189	883	2 837	3 399
darunter Ärzte, Apotheker	3 858	3 697	892	137	2 668	26
Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte						
geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	45 610	41 018	27 870	4 368	8 780	1 816
darunter sozialpflegerische Berufe	31 164	27 376	23 816	2 606	954	1 613
Lehrer	12 485	11 889	3 571	1 570	6 748	105
allgemeine Dienstleistungsberufe	30 348	17 174	17 021	81	72	5 105
darunter Reinigungsberufe	13 367	6 496	6 473	11	12	2 097
Zusammen	**301 248**	**245 163**	**212 669**	**12 616**	**19 878**	**22 322**
Sonstige Arbeitskräfte	**4 782**	**1 278**	**1 127**	**67**	**84**	**.**
Insgesamt [6]	**377 305**	**299 873**	**262 979**	**14 694**	**22 200**	**33 568**

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975 - 2) einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" -
3) einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung - 4) einschl. Ingenieurschulen - 5) einschl. Lehrerausbildung - 6) einschl. Fälle ohne Berufsangabe

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 31.3.2008 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Berufliche Gliederung [1]	Ins-gesamt	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte	Auszu-bildende[2]	deutsche	aus-ländische[3]
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	**17 507**	**11 499**	**6 008**	**16 512**	**995**	**1 643**	**17 411**	**95**
Bergleute, Mineralgewinner	**1 052**	**1 015**	**37**	**1 049**	**3**	**34**	**.**	**.**
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	1 934	1 728	206	1 896	38	156	1 915	19
Keramiker, Glasmacher	4 026	2 580	1 446	3 893	133	184	4 007	18
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	12 647	8 901	3 746	12 237	410	392	12 569	78
darunter Chemiearbeiter	5 128	3 838	1 290	4 871	257	90	5 079	49
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	5 815	3 811	2 004	5 506	309	429	5 803	12
darunter Drucker	2 656	1 735	921	2 526	130	294	2 653	3
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	2 337	1 985	352	2 289	48	75	2 334	3
Metallerzeuger, -bearbeiter	19 186	17 677	1 509	18 986	200	1 146	19 045	140
darunter Metallverformer (spanend)	9 429	8 935	494	9 347	82	848	9 402	27
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	62 754	59 011	3 743	62 015	739	6 520	62 536	213
darunter Schlosser	25 151	24 689	462	24 927	224	1 829	25 023	124
Mechaniker	17 222	16 156	1 066	17 059	163	2 906	17 179	43
Elektriker	22 598	20 767	1 831	22 285	313	1 813	22 537	61
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	15 879	8 942	6 937	15 348	531	109	15 794	85
Textil- und Bekleidungsberufe	3 506	788	2 718	3 232	274	115	3 481	25
darunter Textilverarbeiter	2 083	200	1 883	1 840	243	81	2 070	13
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	1 395	694	701	1 301	94	47	1 352	40
Ernährungsberufe	22 996	11 003	11 993	18 982	4 014	2 770	22 187	808
darunter Speisenbereiter	13 042	4 938	8 104	9 466	3 576	1 836	12 406	635
Bauberufe	26 205	25 818	387	25 638	567	1 427	25 958	245
darunter Maurer, Betonbauer	9 635	9 559	76	9 545	90	559	9 509	125
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	6 286	5 608	678	6 169	117	488	6 262	24
Tischler, Modellbauer	7 072	6 729	343	6 985	87	1 003	7 052	20
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 467	6 637	830	7 329	138	998	7 440	27
Warenprüfer, Versandfertigmacher	11 919	5 600	6 319	10 144	1 775	342	11 832	86
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	26 021	17 512	8 509	24 913	1 108	100	25 733	286
Maschinisten und zugehörige Berufe	8 727	8 229	498	8 611	116	331	8 711	16
Zusammen	**268 770**	**214 020**	**54 750**	**257 759**	**11 011**	**18 445**	**266 548**	**2 206**
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	17 054	14 011	3 043	16 247	807	196	16 898	156
darunter Ingenieure	15 858	13 219	2 639	15 267	591	190	15 747	111
Techniker, technische Sonderfachkräfte	27 020	19 615	7 405	25 517	1 503	896	26 923	97
darunter Techniker	21 498	17 767	3 731	20 584	914	493	21 413	85
Zusammen	**44 074**	**33 626**	**10 448**	**41 764**	**2 310**	**1 092**	**43 821**	**253**
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	61 516	18 406	43 110	43 244	18 272	4 762	61 099	414
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	20 426	7 498	12 928	17 799	2 627	1 779	20 390	36
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	13 485	4 428	9 057	11 414	2 071	878	13 475	10
Verkehrsberufe	64 904	54 965	9 939	60 097	4 807	1 073	64 675	227
darunter Berufe des Landverkehrs	37 850	36 136	1 714	36 898	952	311	37 737	112
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	142 183	40 167	102 016	118 059	24 124	6 406	141 471	704
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100 953	20 463	80 490	82 989	17 964	5 169	100 592	356
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	12 410	10 064	2 346	10 726	1 684	94	12 358	52
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	6 132	2 774	3 358	5 145	987	349	5 853	277
Gesundheitsdienstberufe	59 405	7 812	51 593	43 859	15 546	3 568	58 898	502
darunter Ärzte, Apotheker	6 476	2 618	3 858	5 439	1 037	25	6 082	392
Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte								
geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	57 822	12 212	45 610	28 781	29 041	1 422	57 421	400
darunter sozialpflegerische Berufe	35 879	4 715	31 164	17 883	17 996	1 216	35 812	67
Lehrer	18 533	6 048	12 485	8 393	10 140	66	18 342	190
allgemeine Dienstleistungsberufe	37 214	6 866	30 348	24 344	12 870	3 435	36 632	581
darunter Reinigungsberufe	17 551	4 184	13 367	8 903	8 648	208	17 352	199
Zusammen	**462 012**	**160 764**	**301 248**	**352 054**	**109 958**	**22 888**	**458 797**	**3 193**
Sonstige Arbeitskräfte	**12 332**	**7 550**	**4 782**	**11 639**	**455**	**7 700**	**.**	**.**
Insgesamt [4]	**805 796**	**428 491**	**377 305**	**680 804**	**124 736**	**51 804**	**799 938**	**5 818**

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975 - 2) einschl. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre - 3) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" - 4) einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2008 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten

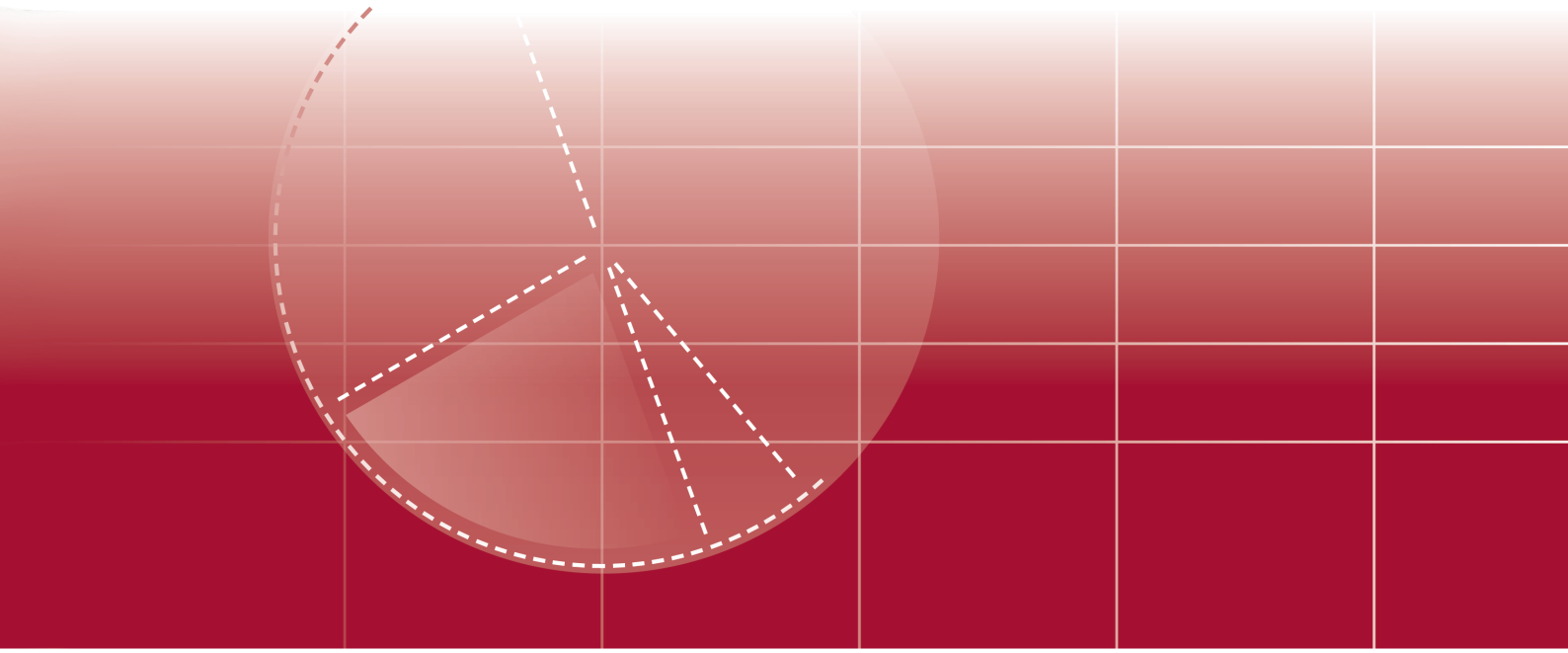
Kreisfreie Stadt Landkreis Land (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Und zwar			
			deutsche	ausländische [1]	Vollzeit-beschäftigte	Teilzeit-beschäftigte
			Beschäftigte			
Stadt Erfurt	i	67 189	66 100	1 084	56 446	10 694
	w	33 870	33 509	358	25 107	8 739
Stadt Gera	i	32 300	32 027	271	27 033	5 253
	w	15 678	15 583	95	11 241	4 429
Stadt Jena	i	34 622	33 920	700	28 350	6 258
	w	17 155	16 901	253	12 271	4 877
Stadt Suhl	i	14 012	13 896	116	11 799	2 209
	w	6 951	6 900	51	5 093	1 854
Stadt Weimar	i	19 280	18 913	361	15 962	3 298
	w	9 765	9 647	117	7 120	2 638
Stadt Eisenach	i	14 956	14 746	206	12 717	2 236
	w	6 945	6 881	64	5 058	1 886
Eichsfeld	i	40 886	40 729	155	33 548	7 335
	w	18 336	18 278	58	11 671	6 664
Nordhausen	i	30 236	30 044	192	25 217	5 011
	w	13 930	13 868	62	9 498	4 429
Wartburgkreis	i	53 447	53 190	254	45 761	7 674
	w	23 611	23 514	95	16 818	6 787
Unstrut-Hainich-Kreis	i	38 437	38 283	153	32 063	6 365
	w	17 429	17 374	54	11 892	5 534
Kyffhäuserkreis	i	27 153	27 052	101	23 395	3 739
	w	11 986	11 954	32	8 707	3 265
Schmalkalden-Meiningen	i	50 287	50 066	220	43 199	7 077
	w	23 391	23 314	77	17 090	6 296
Gotha	i	52 177	51 847	328	44 982	7 186
	w	24 133	24 024	108	17 837	6 292
Sömmerda	i	27 386	27 289	97	23 525	3 856
	w	12 540	12 511	29	9 195	3 343
Hildburghausen	i	28 422	28 329	93	23 641	4 775
	w	13 238	13 197	41	8 978	4 258
Ilm-Kreis	i	39 394	39 075	318	33 586	5 801
	w	18 065	17 962	102	13 180	4 881
Weimarer Land	i	31 601	31 400	198	26 700	4 893
	w	15 258	15 195	62	11 035	4 219
Sonneberg	i	23 945	23 838	106	20 931	3 013
	w	11 088	11 050	38	8 439	2 648
Saalfeld-Rudolstadt	i	41 811	41 577	234	35 961	5 830
	w	19 392	19 300	92	14 302	5 078
Saale-Holzland-Kreis	i	33 004	32 843	158	27 925	5 070
	w	15 805	15 754	50	11 393	4 410
Saale-Orla-Kreis	i	33 416	33 284	131	28 176	5 234
	w	15 432	15 397	35	10 820	4 609
Greiz	i	38 273	38 104	168	32 182	6 083
	w	18 096	18 043	53	12 792	5 299
Altenburger Land	i	33 562	33 386	174	27 705	5 846
	w	15 211	15 165	46	10 141	5 066
Thüringen	**i**	**805 796**	**799 938**	**5 818**	**680 804**	**124 736**
	w	**377 305**	**375 321**	**1 972**	**269 678**	**107 501**

1) ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Schl.-Nr. [1]	Kreisfreie Stadt Landkreis Land (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt [2]	Darunter				
				mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
				zusammen	davon mit Abschluss an einer			
					Berufsfach-/Fachschule [3]	Fachhochschule [4]	wissenschaftlichen Hochschule, Universität [5]	
16 0 51	Stadt Erfurt	i	67 189	50 857	40 709	3 661	6 487	6 138
		w	33 870	26 221	21 216	1 938	3 067	2 808
16 0 52	Stadt Gera	i	32 300	25 428	22 006	1 513	1 909	2 864
		w	15 678	12 618	10 934	800	884	1 249
16 0 53	Stadt Jena	i	34 622	28 054	18 483	2 082	7 489	2 713
		w	17 155	14 138	9 991	986	3 161	1 279
16 0 54	Stadt Suhl	i	14 012	11 142	9 327	695	1 120	1 216
		w	6 951	5 617	4 721	378	518	539
16 0 55	Stadt Weimar	i	19 280	15 183	11 466	912	2 805	1 563
		w	9 765	7 863	6 126	427	1 310	750
16 0 56	Stadt Eisenach	i	14 956	11 431	9 905	614	912	1 569
		w	6 945	5 356	4 681	252	423	711
16 0 61	Eichsfeld	i	40 886	32 171	29 698	1 149	1 324	4 835
		w	18 336	14 502	13 337	576	589	2 160
16 0 62	Nordhausen	i	30 236	23 339	20 772	1 024	1 543	2 775
		w	13 930	10 928	9 722	442	764	1 135
16 0 63	Wartburgkreis	i	53 447	42 091	38 573	1 643	1 875	5 818
		w	23 611	18 373	16 890	656	827	2 545
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis	i	38 437	30 459	27 938	910	1 611	3 733
		w	17 429	14 082	12 860	409	813	1 515
16 0 65	Kyffhäuserkreis	i	27 153	21 132	19 283	800	1 049	2 517
		w	11 986	9 469	8 579	358	532	989
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen	i	50 287	39 849	35 569	2 075	2 205	5 259
		w	23 391	18 674	16 562	1 047	1 065	2 398
16 0 67	Gotha	i	52 177	40 923	36 782	1 834	2 307	4 707
		w	24 133	19 029	17 149	827	1 053	2 126
16 0 68	Sömmerda	i	27 386	20 944	18 932	961	1 051	2 724
		w	12 540	9 620	8 636	479	505	1 207
16 0 69	Hildburghausen	i	28 422	22 873	21 068	766	1 039	2 908
		w	13 238	10 878	9 997	367	514	1 184
16 0 70	Ilm-Kreis	i	39 394	30 620	26 305	1 529	2 786	3 874
		w	18 065	14 238	12 464	721	1 053	1 580
16 0 71	Weimarer Land	i	31 601	24 902	21 832	1 112	1 958	2 592
		w	15 258	12 297	10 859	572	866	1 069
16 0 72	Sonneberg	i	23 945	18 123	16 572	615	936	3 182
		w	11 088	8 315	7 637	251	427	1 389
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt	i	41 811	33 210	29 511	1 623	2 076	4 189
		w	19 392	15 534	13 717	863	954	1 711
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis	i	33 004	26 220	22 656	1 365	2 199	2 799
		w	15 805	12 765	11 177	629	959	1 241
16 0 75	Saale-Orla-Kreis	i	33 416	26 615	24 401	1 031	1 183	3 533
		w	15 432	12 534	11 392	553	589	1 495
16 0 76	Greiz	i	38 273	30 887	27 912	1 365	1 610	3 201
		w	18 096	14 930	13 507	696	727	1 376
16 0 77	Altenburger Land	i	33 562	25 937	23 556	1 069	1 312	2 836
		w	15 211	11 892	10 825	467	600	1 112
16	**Thüringen**	**i**	**805 796**	**632 390**	**553 256**	**30 348**	**48 786**	**77 545**
		w	**377 305**	**299 873**	**262 979**	**14 694**	**22 200**	**33 568**

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis - 2) einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" - 3) einschl. abgeschlossene Lehr- und Anlernausbildung - 4) einschl. Ingenieurschulen - 5) einschl. Lehrerausbildung - 6) einschl. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre

am 31.3.2008 nach Ausbildungsabschlüssen, Altersklassen sowie Auszubildende

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von … bis unter … Jahren								Darunter (von Spalte Insgesamt) Auszubil-dende [6]	Schl.-Nr. [1]
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr		
1 905	5 870	7 471	14 798	18 948	8 634	7 040	2 523	4 159	16 0 51
896	2 941	3 676	7 184	9 761	4 570	3 688	1 154	1 978	
1 011	2 682	3 000	6 020	9 632	4 821	3 875	1 259	2 059	16 0 52
423	1 231	1 365	2 796	4 861	2 497	1 965	540	882	
736	2 579	4 647	8 238	8 817	4 138	3 727	1 740	1 716	16 0 53
302	1 301	2 304	3 827	4 414	2 247	1 987	773	772	
541	1 204	1 127	2 469	4 012	2 002	2 002	655	927	16 0 54
226	530	516	1 167	2 123	1 087	1 049	253	410	
511	1 599	2 091	4 559	5 313	2 353	1 981	873	1 129	16 0 55
215	817	1 051	2 215	2 677	1 285	1 085	420	524	
451	1 364	1 620	3 182	4 369	1 914	1 511	545	826	16 0 56
183	632	734	1 413	2 063	936	757	227	407	
2 023	4 596	4 489	8 421	11 300	5 152	3 933	972	3 126	16 0 61
754	1 989	1 997	3 650	5 350	2 424	1 795	377	1 289	
1 256	2 763	2 780	6 178	9 194	4 131	3 087	847	2 170	16 0 62
481	1 148	1 235	2 790	4 474	1 977	1 489	336	887	
2 441	5 243	5 523	10 912	15 772	7 048	5 190	1 318	3 464	16 0 63
912	2 225	2 350	4 710	7 412	3 201	2 334	467	1 431	
1 613	3 611	3 705	8 072	11 440	5 082	3 890	1 024	2 650	16 0 64
558	1 443	1 589	3 654	5 503	2 401	1 866	415	1 024	
1 197	2 571	2 480	5 291	8 235	3 806	2 882	691	2 068	16 0 65
440	1 065	1 031	2 280	3 847	1 758	1 308	257	845	
2 264	4 847	5 091	9 987	14 858	6 679	5 175	1 386	3 390	16 0 66
850	2 058	2 218	4 562	7 362	3 281	2 577	483	1 405	
2 073	4 670	4 911	10 575	15 829	7 043	5 589	1 487	3 238	16 0 67
847	1 999	2 139	4 803	7 687	3 406	2 689	563	1 459	
1 145	2 436	2 660	5 776	7 961	3 804	2 871	733	1 834	16 0 68
470	1 053	1 130	2 569	3 830	1 881	1 346	261	788	
1 295	2 974	3 035	5 633	8 197	3 829	2 823	636	1 829	16 0 69
488	1 265	1 272	2 592	4 107	1 884	1 401	229	729	
1 553	3 376	3 931	8 020	11 622	5 280	4 289	1 323	2 558	16 0 70
595	1 455	1 667	3 610	5 594	2 612	2 072	460	1 027	
1 208	2 788	2 971	6 517	9 459	4 401	3 383	874	1 958	16 0 71
482	1 221	1 365	3 115	4 845	2 251	1 630	349	799	
882	2 142	2 423	4 873	7 170	3 255	2 574	626	1 271	16 0 72
320	919	1 048	2 216	3 508	1 597	1 250	230	522	
1 638	3 827	3 922	8 359	12 719	5 590	4 574	1 182	2 727	16 0 73
575	1 657	1 642	3 863	6 208	2 741	2 241	465	1 091	
1 234	2 865	3 031	6 567	9 981	4 580	3 596	1 150	2 037	16 0 74
490	1 293	1 405	3 119	4 976	2 250	1 811	461	869	
1 514	3 149	3 190	6 559	9 863	4 620	3 564	957	2 128	16 0 75
568	1 321	1 399	2 990	4 800	2 268	1 708	378	849	
1 502	3 164	3 472	7 567	11 674	5 649	4 177	1 068	2 308	16 0 76
567	1 324	1 545	3 616	5 826	2 762	2 030	426	909	
1 397	2 920	2 986	6 773	9 977	4 601	3 985	923	2 232	16 0 77
543	1 229	1 278	2 982	4 680	2 246	1 901	352	940	
31 390	**73 240**	**80 556**	**165 346**	**236 342**	**108 412**	**85 718**	**24 792**	**51 804**	**16**
12 185	**32 116**	**35 956**	**75 723**	**115 908**	**53 562**	**41 979**	**9 876**	**21 836**